

6

AUSGABE 2013 / 14

Tischtennis- Report

VTTV

VTTV-Report. Offizielles Informationsmedium
des Vorarlberger Tischtennis Verbandes.



Tischtennis

NACHWUCHS - UNSERE VLBG. ZUKUNFT

1.800 Freizeitunfälle täglich? NUR MUT.

Wenn Sie diese Zahl beunruhigt, Sie aber nicht jedem Risiko aus dem Weg gehen können und wollen, brauchen Sie die Unfallvorsorge der Generali Gruppe. Sie bietet – vom Notfall-Management bis hin zum Rehab-Management – optimale Unterstützung zum richtigen Zeitpunkt. Und darüber hinaus umfassende finanzielle Hilfe nach einem Unfall. Rufen Sie uns einfach an:

REGIONALDIREKTION VORARLBERG
Tel. 05574/871 11-0, Quellenstraße 1, 6901 Bregenz

Wir sind dafür.



Inhalt	Werbung	Seite
Inhaltsverzeichnis	Generali	2
Verbandsmitteilungen	Schwab Küchen	3
Meisterschaftsreferent		4
ITTF – was tut sich?		5
Meister auf einen Blick	VKW	6
Tabellen – Landesliga - 2. Klasse		7
Tabellen - 3. und 4. Klasse	Mathis - Spenglerei	8
Tabellen - 5. und 6. Klasse	Schulmeisterschaften	9
MM - Einzelranglisten		10 - 12
Damen – und Nachwuchsmeisterschaften		13
Landeseinzelmeisterschaft Nachwuchs		14
Bodenseepokal	Müller - Wohnbau	15
ÖTTV - Veranstaltungen	Impressum	Ender - Klima
Meisterfotos		16. u. 17
UTTC – Ender Klima Altach		18
		19

Der Vorstand des Vorarlberger Tischtennisverbandes wünscht jetzt schon allen Lesern einen schönen und erholsamen Sommer

Verbandsmitteilungen		
▶▶▶ bitte um Beachtung		
Ergebnisdienst 	Vorbereitung für die kommende Spielsaison	die Mannschaftsmeldung für die kommende Meisterschaft erfolgt jetzt über den Ergebnisdienst, die von den Vereinen selbst vorgenommen werden muss. die genaue Vorgangsweise wird nach Installation des entsprechenden Programms den Vereinen rechtzeitig mitgeteilt und es wird jetzt schon gebeten, den Termin Do 19. Juni einhalten <i>(spätere Eingaben sind dann nicht mehr möglich)</i>
>	Info für alle Fälle	gem. Durchführungsbestimmungen (siehe auch Homepage - Publikationen) steigen in der MM jeweils 2 Teams ab bzw. 2 Teams auf. Sollte in einer Klasse eine Mannschaft ausscheiden bzw. freiwillig absteigen, bleibt (sofern einverstanden) der Vorletzte in dieser Klasse.
>>	Übertrittszeiten	Abmeldungen 11. - 20. Juni Anmeldungen 21. - 30. Juni
>>>	VTTV - Generalversammlung	Donnerstag 26. Juni 2014 in Dornbirn GH Schwanen schriftliche Einladung an die Vereine erfolgte bereits bitte auch den Abgabetermin Mo 9, Juni für Anträge an die GV einhalten

Küchen

Einbaugeräte

Essplätze

Badmöbel

Zubehör

Tischlerei

Plaudern **Sie** mit uns über Ihre ganz intimen Küchenwünsche :-)

www.schwab.at



Besuchen Sie uns in unserem SHOWROOM in Götzis/Koblach:
 Mo bis Fr 08.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Sa 08.00 - 12.00 Uhr
 A Bundesstr. 2-4, A-6840 Götzis/Koblach, T: +43 5523 623 74-17
 F: +43 5523 623 74-34, office@schwab.at, www.schwab.at

schwab
Küchen • Tischlerei

Verbandsmitteilungen						
Ordnungsgebühren						
Verein	Rd.	Grund			Betrag	Gesamt
Altach	6	2. Mal nicht komplettes Antreten einer Mannschaft 1. Kl. - Altach 3			14,00	28,00
	7	3. Mal nicht komplettes Antreten einer Mannschaft 1. Kl. - Altach 3			14,00	
Bregenz	8	verspätete Spielbestätigung	4. Kl	Götzis 1 Bregenz 4	5,00	5,00
Dornbirn	7	verspätete Spielbestätigung	3. Kl	Altach 4 Dornbirn 3	5,00	80,00
	9	verspätete Spielbestätigung	3. Kl	Göfis 2 Dornbirn 3	5,00	
	10	Nicht antreten einer Mannschaft - LL - Dornbirn 2 -Bludenz 2			70,00	
Feldkirch	6	verspätete Spielbestätigung	6. Kl	Altach 7 Feldkirch 5	5,00	40,00
	8	Nicht antreten einer Mannschaft - 6. Kl. - Fk 5 - Ling 1			35,00	
Frastanz	7	Einsatz eines nicht berechtigten Aktiven Fras4 (Grasbon Martin, in Herbstsaison 4 x Einsatz in 2. Mannschaft)			14,00	14,00
Kennelbach	6	verspätete Spielbestätigung	3. Kl	Dornbirn 3 Kennelbach 5	5,00	80,00
	8	verspätete Spielbestätigung	3. Kl	Bludenz 4 Kennelbach 5	5,00	
		Gesetzter Spieler nicht 1/3 der Spiel gespielt (Schuchter A. 3.M.1.Kl.)			35,00	
		Gesetzter Spieler nicht 1/3 der Spiel gespielt (Potomak Br. 4. M 1. Kl)			35,00	
Klaus	6	Nicht antreten einer Mannschaft - 3. Klasse - KI 3 - Lochau 1			35,00	35,00
Lochau	10	verspätete Spielbestätigung	6. Kl	Frastanz 3 Lochau 4	5,00	5,00
Lustenau	11	verspätete Spieleingabe	6. Kl	Lustenau 6 Lingenau 1	10,00	76,00
		Gesetzter Spieler nicht 1/3 der Spiel gespielt (Wimmer P. 5.M 5.Kl)			22,00	
		Gemeldeter Spieler nicht 1/3 der Spiel gespielt (Kromer W. 3.M 4.Kl)			22,00	
		Gemeldeter Spieler nicht 1/3 der Spiel gespielt (Troy E. 4.M 5. Kl)			22,00	
Rankweil	7	2. Mal nicht komplettes Antreten einer Mannschaft 4. Kl. - Rankweil 3			14,00	14,00
Gesamt					377,00	

Im Großen und Ganzen hat sich die Eingabe und Bestätigung der Spiele gut verbessert. Toll wäre es allerdings, wenn vor allem bei der Spieleingabe in den unteren Klassen nicht nach Vorschrift (Termin Sa 12.00 h) sondern **alle** aus Aktualitätsgründen diese bereits am nächsten Tag vornehmen würden.

HINWEIS	in der abgelaufenen Saison wurden Strafen wegen verspäteter Spielbestätigung angeführt, die nicht berechtigt waren.
	<u>Warum?</u> Bei einer verspäteten Spieleingabe kann auch erst später bestätigt werden, was der Ergebnisdienst leider nicht erkennt
<i>Selbstverständlich wurde bei den betroffenen Vereinen diese Ordnungsgebühr storniert</i>	

etwas Statistik zum Frühjahr 2014	Immer gleiche Besetzung	Altach 1, Dornbirn 1, Feldkirch 1, Göfis 1, Hörbranz 1, Lochau 3
	mit 7 versch. Aktiven	Altach 5 und 6, Bregenz 2, Frastanz 2, Göfis 4, Götzis 1, Hörbranz 4, Klaus 3, Lauterach 3, Lustenau 5, Rankweil 2 und 4
	mit 8 versch. Aktiven	Altach 5, Bludenz 3, Bregenz 4, Feldkirch 4, Frastanz 1 und 4, Gisingen 2, Göfis 3, Götzis 2, Hörbranz 3, Klaus 4, Lustenau 3
	mit 9 versch. Aktiven	Kennelbach 3
	mit 10 versch. Aktiven	Feldkirch 5, Lingenau 1, Altach 3
	mit 11 versch. Aktiven	Kennelbach 4
6x Nichtantreten einer Mannschaft		
22x wurde unkomplett angetreten		

Ich bin wie ich bin: die Einen kennen mich - die Anderen können mich (Friedrich Nietzsche)

Meisterschaftsreferent Günther Schulz

Was kann auf uns an Regeländerungen zukommen?

Bei den in Tokio stattgefundenen Tischtennis-Mannschafts-Weltmeisterschaften saßen auch alle Verantwortlichen zusammen, die über die Regeln und damit auch die Außenwirkung unseres Sportes entscheiden. Bei solchen Gelegenheiten kommen natürlich auch neue Ideen auf den Tisch, über die dann beraten wird. Die interessantesten Anträge, die bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung und Vorstandssitzung der ITTF verhandelt werden, teilen wir heute mit:

Vor zwei Jahren in Dortmund wurde im Rahmen der Team-WM endgültig die geplante Einführung des Plastikballs verkündet. Wird in Tokio eine weitere Neuerung auf den Weg gebracht? Zumindest gibt es eine ganze Reihe von Anträgen, die auf den angesetzten ITTF-Sitzungen auf den Tisch kommen sollen und allesamt auf der Homepage des Weltverbands nachzulesen sind. Wer nun schon eine neue Flut an Regeländerungen fürchtet, der sei daran erinnert, dass es sich hierbei zunächst nur um *Anträge* handelt, die je nach Thema eine einfache, Zweidrittel- oder Dreiviertelmehrheit erhalten müssen. Ein Blick auf die neuen Ideen und eine kleine Diskussion, wie sinnvoll sie sind, sollten allerdings schon im Vorfeld der Entscheidungen erlaubt sein.

Luxemburg nimmt sich Aufschlagregeln zur Brust

Von den verschiedenen nationalen Verbänden haben sich zwei Länder als Antragsteller besonders hervorgetan: **China** und **Luxemburg** brachten gleich mehrere Vorschläge zu Protokoll. Deutschlands kleiner Nachbarstaat widmete sich dabei vor allem der Modifizierung der Aufschlagregeln, die vor allem in zwei Punkten überdacht werden sollen. So schlägt der Luxemburgische Tischtennis-Verband vor, den Ball beim Aufschlag zukünftig 30 statt wie bisher 16 cm hochwerfen zu müssen. Diese Regelung käme besonders dem Rückschläger zugute, der sich dann besser auf den Aufschlag vorbereiten kann. Zudem sei es aktuell für den Schiedsrichter in der Kürze der Zeit, die der Ball fliegt, relativ schwierig zu entscheiden, ob er die 16 cm erreicht hat und der Aufschlag somit regulär war.

Der zweite Vorschlag der Luxemburger zielt in eine ähnliche Richtung. Die Aufschläge sollen demnach auch für den Schiedsrichter und dessen Assistenten nicht mehr verdeckt sein. Denn diese können sich nie sicher sein, ob der Rückschläger den Ball sehen konnte oder nicht. Das führe letztlich dazu, dass diese Entscheidung selten getroffen werde oder in einer Diskussion zwischen Spielern und Schiedsrichtern ende. Um zu vermeiden, dass viele irreguläre Aufschläge ungeahndet bleiben, sollen also auch beide Schiedsrichter den Ball während des Aufschlags sehen können. Somit wären letztlich nur noch solche Aufschläge regelkonform, die vor dem Körper des Spielers ausgeführt wurden.

China will den Sport weiterhin populärer machen

Von den Chinesen ist man es in den vergangenen Jahren bereits gewöhnt, dass sie sich immer neue Ideen einfallen lassen, um den Tischtennissport interessanter für die internationale, breite Masse zu machen. Auch folgende Vorschläge zielen in diese Richtung. So regt der Chinesische Tischtennis-Verband an, dass man die Vorteile von zwei- oder mehrfarbigen Bällen näher erforschen solle, damit diese womöglich irgendwann ihre weißen und gelben Vorgänger ablösen können. Dadurch soll die große Besonderheit, die der Tischtennissport mit sich bringt, die Rotation, besser für das Publikum und die Fernsehkameras wahrnehmbar werden, was wiederum zu einer Attraktivitätssteigerung führen könnte. Die Fernsehsender hätten so durch Slow Motion-Aufnahmen die Möglichkeit, die Rotation genauer unter die Lupe zu nehmen und den Zuschauern zu vermitteln. Die Chinesen erklären, dass sie bereits Versuche mit einem gelb-weißen Ball durchgeführt haben, wobei die beiden Farben durch einen schwarzen Strich getrennt wurden, der positive Reaktionen bei Zuschauern, Spielern und Schiedsrichtern hervorgerufen habe. Sicher ist jedoch: Akteure, deren Spiel auf Rotation beruht, hätten es dann deutlich schwerer, den Gegner zu überraschen.

Der zweite Antrag der Chinesen wird auch von der Athletenvertretung unterstützt. Demnach sollen auch bei Weltmeisterschaften Doppel zugelassen sein, deren Spieler aus zwei verschiedenen Nationen stammen. Bei World Tour-Turnieren ist diese Praxis gang und gäbe und auch die Chinesen öffneten sich im vergangenen Jahr in dieser Beziehung, was unter anderem auch Timo Boll oder Dimitrij Ovtcharov chinesische Doppelpartner bescherte. Auf diese Weise würde die Wahrscheinlichkeit steigen, dass nicht nur Chinesen im Finale stehen, was die Motivation der anderen Nationen und die Attraktivität für die Zuschauer erhöhen könnte. Zudem könnten sich die Spieler so aus einem viel größeren Pool an Kandidaten die perfekte Ergänzung zum eigenen Spielstil suchen und nationenübergreifend voneinander lernen.

In Tokio vielleicht die letzte Team-WM in dieser Breite

Einen weiteren Vorschlag zu den Weltmeisterschaften kommt vom ITTF-Präsidium selbst. Demnach soll sich der Rahmen der internationalen Titelkämpfe etwas verkleinern. Zu den Individualmeisterschaften sollen die Verbände nur noch drei Vertreter - und höchstens fünf - entsenden können. Bei der Team-WM 2016 könnten womöglich nur noch jeweils 72 Mannschaften in der Damen- und Herrenkonkurrenz starten. In Tokio werden wahrscheinlich 116 Herren- und 97 Damentteams teilnehmen, so dass auch die kleinsten Tischtennisstaaten vertreten sind.

Was den neuen Plastikball anlangt, so kann bis jetzt nur eines gesagt werden, nämlich, dass zumindest vorläufig noch mit Lieferschwierigkeiten zu rechnen ist. Was die weitere Vorgangsweise anlangt, so werden seitens des ÖTTV beim Präsidentenrat am 28. bzw. der Generalversammlung am 29. Mai Entscheidungen beschlossen.

Bitte also an alle VTTV-Vereine, mit der Bestellung von Bällen für die kommende Saison noch abwarten.

Die Mannschaften - Landesmeister 2013 / 14 auf einen Blick		
Klasse	Verein	Aktive (in alphabetischer Reihenfolge)
Landesliga	UTTC Toyota Hörbranz 1	Bozic Stefan, Strauss Daniela, Wautsche Matthias
1. Klasse	UTTC Toyota Hörbranz 2	Lissy David, Schmitzer Andreas, Schwärzler Richard, Treiber Hartwig
2. Klasse	TTC SV Diem Lochau 1	Hehle Paul, Horvath Jenö, Meusburger Felix, Mirkovic Rade
3. Klasse	UTTC Dornbirn 3	Giesinger Patrik, Köchl Daniel, Mazzurana Thomas, Sumper Lukas, Winder Werner
4. Klasse	UTTV Lustenau 3	Akyol Emine, Kürsteiner Andreas, Grüninger David, Nigsch Monika, Pfeiffer Peter, Vögel Egon
5. Klasse	UTTC Raiffeisen Kennelbach 6	Bozic Rita, Müller Karin, Rist Florian, Vogelmann Claus
6. Klasse	UTTC Raiba Frastanz 3	Bader Dominik, Entner Hans, Hatzl Rudi, Pitschmann Stefanie, Schmid Michael, Tschabrun Mathias
<i>es sind nur die Aktiven angeführt, die mind. 1 Drittel aller Spiele zum Einsatz kamen</i>		
Auf einen Blick die 2. -Platzierten aller Klassen, die ebenfalls in die nächsthöhere Klasse aufsteigen.		
1. Klasse - TTC ATSV Hard 1 / 2. Klasse -,TTC SW Bregenz 1 / 3. Klasse - UTTC Ender Klima 4 / 4. Klasse - TTC SV Diem Lochau 2 / 5. Klasse - TTC Rankweil 4 / 6. Klasse - TTC Sparkasse Bludenz 5		
Der VTTV gratuliert		

ein Unternehmen von **illwerke vkw**



Vorarlberg in Bewegung.
Die VKW sorgt dafür.

24 Stunden für Sie erreichbar. Der Kundenservice der VKW.
05574 9000 oder kundenservice@vkw.at. Weitere Infos
unter www.vkw.at

Energies Zukunft gestalten


Vorarlberger Kraftwerke AG

Spielsaison 2013 / 14 - Frühjahrsdurchgang

Landesliga .. Oberes Play Off						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P

1.	UTTC Toyota Hörbranz 1	9	1	0	62 : 16	25 (6)	Vor imposanter Zuschauerkulisse konnten die Laiblachtaler in der letzten Spielrunde gegen Altach den Meistertitel überzeugender als erwartet nach Hörbranz holen. Ebenso überzeugend die Feldkircher mit dem 3. Rang. Die restlichen Platzierungen relativ erwartungsgemäß.
2.	UTTC Ender Klima Altach 1	8	1	1	56 : 22	22 (5)	
3.	TTC Feldkirch 1	6	0	4	41 : 42	16 (4)	
4.	UTTC Ender Klima Altach 2	2	2	6	29 : 54	9 (3)	
5.	UTTC Raiffeisen Kennelbach 2	1	2	7	35 : 55	6 (2)	
6.	UTTC Dornbirn 1	1	0	9	22 : 56	3 (1)	

Landesliga .. Unteres Play Off						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P

1.	UTTC Göfis 1	8	1	1	58 : 28	21 (4)	Göfis wurde seiner leichten Favoritenrolle gerecht und konnte seine Verfolger klar "in die Schranken weisen". Bludenz und Klaus mussten mit Ausfällen (Verletzungen) kämpfen und die Messestädter konnten sich vor allem Dank eines starken 1. Durchganges klar aus der Abstiegszone entfernen.
2.	TTC Sparkasse Bludenz 1	5	2	3	50 : 34	17 (5)	
3.	UTTC Farben Morscher Klaus 1	4	2	4	41 : 44	16 (6)	
4.	UTTC Dornbirn 2	4	2	4	46 : 51	12 (2)	
5.	UTTV Lustenau 1	3	1	6	34 : 49	10 (3)	
6.	TTC Sparkasse Bludenz 2	2	0	8	29 : 52	5 (1)	

1. Klasse .. Oberes Play Off						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P

1.	UTTC Toyota Hörbranz 2	7	1	2	74 : 45	21 (6)	Das 2. Team der Hörbranzer konnten es ihrer Ersten gleich machen und schafften damit den sofortigen Wieder-aufstieg in die höchste Landesklasse. Die Harder verwiesen den Mitfavoriten Kennelbach 3 knapp auf den 3. Rg und werden nach etlichen Jahren landesliga-Absenz wieder versuchen, ein gutes Bild abzugeben
2.	TTC ATSV Hard 1	7	1	2	77 : 49	19 (4)	
3.	UTTC Raiffeisen Kennelbach 3	5	2	3	69 : 53	17 (5)	
4.	UTTC Ender Klima Altach 3	4	2	4	60 : 61	11 (1)	
5.	TTC Feldkirch 2	2	2	6	51 : 69	8 (2)	
6.	UTTC Raiffeisen Kennelbach 4	1	0	9	26 : 80	5 (3)	

1. Klasse .. Unteres Play Off						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P

1.	UTTC Farben Morscher Klaus 2	7	2	1	75 : 48	19 (3)	Klaus 2 nach hartem Kopf an Kopf Rennen konnte im letzten Spiel Lauterach 2 auf den 2. Rang verweisen während die Frastanzer nach einem schwachen 2. Durchgang (3 Punkte) mit dem 3. Rg. Vorlieb nehmen mussten. Hörbranz 3 schlussendlich im Kampf um den rettenden 4. Platz erfolgreich.
2.	UTTC Lauterach 1	6	1	3	69 : 57	17 (4)	
3.	UTTC Raiba Frastanz 1	3	2	5	58 : 69	14 (6)	
4.	UTTC Toyota Hörbranz 3	5	2	3	66 : 59	13 (1)	
5.	UTTV Lustenau 2	2	2	6	59 : 71	11 (5)	
6.	UTTC Gaißau 1	2	1	7	52 : 75	7 (2)	

2. Klasse						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P

1.	TTC SV Diem Lochau 1	17	1	0	147 : 52	35	Die Lochauer konnten klar den Meistertitel erringen und die Bregenzer freuen sich über den Wiederaufstieg nach einem Jahr Absenz in der 1. Klasse. Dafür freuten sich die Bludenzler weniger, die wohl ebenfalls mit dem Aufstieg geliebäugelt hatten. Frastanz 2, zur Halbzeit noch Letzer, konnte sich retten während beide Hörbranzer Teams möglicherweise wegen taktische falscher Aufstellung in den sauren April beißen müssen.
2.	TTC SW Bregenz 1	13	3	2	140 : 63	29	
3.	TTC Sparkasse Bludenz 3	13	1	4	130 : 80	27	
4.	TTC Rankweil 1	9	1	8	106 : 103	19	
5.	TTC SW Bregenz 2	6	3	9	93 : 122	15	
6.	TTC Gisingen 1	5	3	10	98 : 115	13	
7.	UTTC Farben Morscher Klaus 3	5	2	11	91 : 123	12	
8.	UTTC Raiba Frastanz 2	5	2	11	80 : 125	12	
9.	UTTC Toyota Hörbranz 5	4	2	12	78 : 138	10	
10.	UTTC Toyota Hörbranz 4	3	2	13	81 : 123	8	

Spielsaison 2013 / 14 - Frühjahrsdurchgang

3. Klasse						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P

1.	UTTC Dornbirn 3	13	3	2	139 : 73	29	Spannender geht's nicht mehr.
2.	UTTC Ender Klima Altach 4	13	3	2	139 : 74	29	Die Messestädter Meister mit einer
3.	UTTC Raiffeisen Kennelbach 5	14	1	3	130 : 73	29	Einzelniederlage (!) weniger als Altach-
4.	TTC Sparkasse Bludenz 4	11	2	5	122 : 101	24	Die Kennelbacher ebenfalls Punktegleich
5.	TTC Feldkirch 3	10	3	5	123 : 90	23	haben sich den Nichtaufstieg
6.	UTTC Göfis 2	8	3	7	123 : 105	19	möglicherweise durch ihr Nichtantreten
7.	TTC SW Bregenz 3	4	0	14	82 : 135	8	gegen Altach selbst zuzuschreiben.
8.	TTC Feldkirch 4	3	1	14	65 : 141	7	Der Abstiegsorgen entledigen konnte
9.	UTTC Gaißau 2	3	0	15	73 : 138	6	sich Bregenz 3 durch den Sieg gegen
10.	UTTC Lauterach 2	2	2	14	74 : 140	6	den "Mitkonkurrenten" Lauterach 2.

4. Klasse						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P

1.	UTTV Lustenau 3	18	0	0	148 : 57	36	Lustenau 3 ohne Punktverlust klarer
2.	TTC SV Diem Lochau 2	14	0	4	140 : 60	28	Meister.
3.	TTC Gisingen 2	13	0	5	125 : 75	26	Den 2. Aufstiegsplatz konnten die
4.	UTTC Ender Klima Altach 5	12	0	6	135 : 65	24	Lochauer relativ klar gegen ihre
5.	TTC BORG-Werkstatt Götzis 1	12	0	6	122 : 91	24	nächsten Verfolger behauptenh.
6.	TTC Rankweil 2	8	1	9	105 : 94	17	Hinter dem doch etwas entfernten
7.	TTC SW Bregenz 4	4	0	14	67 : 131	8	Mittelfeld waren 4 Mannschaften vom
8.	TTC SV Diem Lochau 3	3	1	14	65 : 140	7	Meisterschaftsbeginn an im
9.	UTTC Ender Klima Altach 6	2	2	14	59 : 143	6	Abstiegskampf eingebunden, aus dem
10.	TTC Rankweil 3	2	0	16	43 : 153	4	Bregenz und Lochau schlussendlich als



RBS[®]

Gebäudeautomation

www.rbs-lon.com

-ENDER-

...die Klima Lösung

www.ender-klima.com

Spielsaison 2013 / 14 - Frühjahrsdurchgang

5. Klasse						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P
1.	UTTTC Raiffeisen Kennelbach 6	16	2	0	152 : 50	34
2.	TTC Rankweil 4	15	0	3	135 : 66	30
3.	UTTV Lustenau 4	12	1	5	130 : 76	25
4.	UTTTC Dornbirn 4	11	2	5	124 : 83	24
5.	UTTTC Göfis 3	9	3	6	106 : 100	21
6.	UTTTC Lauterach 3	7	2	9	105 : 107	16
7.	UTTV Lustenau 5	7	1	10	83 : 117	15
8.	TTC Gisingen 3	3	1	14	73 : 126	7
9.	UTTTC Farben Morscher Klaus 4	2	0	16	60 : 142	4
10.	TTC SW Bregenz 5	2	0	16	44 : 145	4

6. Klasse						
Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	P
1.	UTTTC Raiba Frastanz 3	20	2	0	188 : 51	42
2.	TTC Sparkasse Bludenz 5	20	0	2	180 : 59	40
3.	UTTTC Raiba Frastanz 4	16	1	5	148 : 100	33
4.	TTC BORG-Werkstatt Götzis 2	11	3	8	133 : 119	25
5.	TTC SV Diem Lochau 4	10	1	11	141 : 126	21
6.	TTC Lingenau 1	9	3	10	133 : 127	21
7.	UTTTC Gaißau 3	9	2	11	123 : 145	20
8.	UTTTC Göfis 4	8	2	12	116 : 143	18
9.	UTTV Lustenau 6	7	2	13	106 : 140	16
10.	TTC Feldkirch 5	5	4	13	112 : 154	14
11.	UTTV Lustenau 7	5	1	16	94 : 163	11
12.	UTTTC Ender Klima Altach 7	1	1	20	45 : 192	3

25. SCHUL-OLYMPICS Tischtennis Schulmeisterschaften Vorarlberg

Am Do 22. Mai 2014 gelangten in Altach die diesjährigen Schulmeisterschaften zur Austragung. 26 Schulteams (7 Mädchen-, 19 Burschenmannschaften) aus 10 Schulen waren dabei am Start, eine sehr erfreuliche Beteiligung! Nach rund 5stündiger Spielzeit standen die Sieger fest:

Bewerb B – 5. bis 8. Schulstufe Burschen mit Verbandsspielern	1.	VMS Altach 1 – Martin Roth, Lukas Sumper, Lukas Adlboller
	2.	BG Gallusstraße Bregenz
5 Teams	3.	HS Lingenau 1
	4.	HS Lingenau 2
	5.	VMS Altach 2
Bewerb C – 5. bis 8. Schulstufe und PTS	1.	SMS Nenzing 1 – Lucas Mesa, Bertram Groinig, Fabian Krainz
Burschen ohne Verbandsspiele	2.	BRG Schoren Dornbirn
14 Teams	3.	SMS Nenzing 2
	4.	BG Gallusstraße Bregenz
Bewerb III – 5. bis 8. Schulstufe und PTS	1.	VMS Altach – Sarah Ender, Julia Adlboller, Fabienne Trdin
Mädchen	2.	VMS Altach – Sarah Ender, Julia Adlboller, Fabienne Trdin
7 Teams	3.	SMS Satteins
	4.	SMS Rankweil-West 1

Dank gebührt dem Landesschulrat für Vorarlberg, dem Vorarlberger TT-Verband, weiters dem Verein UTTTC Ender Klima Altach sowie der VMS Altach (Dir. Edgar Natter und Hauswart Andi Adlboller). Besonderer Dank an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und an die betreuenden Lehrpersonen!

Kurt Morscher, Schulsportreferent

Einzelranglisten - Frühjahr 2014

Landesliga							
Oberes Play Off				Unteres 01Play Off			
1. Jäger Markus	KENN2	9	24 : 1	1. Grass Maximilian	BLUD1	8	17 : 3
2. Bozic Stefan	HOER1	9	18 : 2	2. Gut Peter	GOEF1	9	18 : 4
3. Wautsche Matthias	HOER1	9	18 : 4	3. Zacharia Issa	KLAU1	7	15 : 5
4. Kainz Sarah	ALTA1	8	14 : 4	4. Zgaga Mario	DORN2	9	18 : 9
5. Welte Fredy	ALTA1	8	15 : 5	5. Sugg Stefan	DORN2	9	17 : 10
6. Bachinger Emanuel	FELD1	9	15 : 8	6. Drobnic Thomas	KLAU1	8	13 : 7
7. Strauss Daniela	HOER1	9	13 : 7	7. Vith Stefan	GOEF1	9	11 : 10
8. Mayer Wolfgang	ALTA1	8	11 : 7	8. Witting Michael	BLUD1	6	9 : 7
9. Da Cunha Marques Carlos	ALTA2	8	13 : 9	9. Ladstätter Gerald	KLAU1	9	10 : 13
10. Schalleger Thomas	FELD1	9	13 : 11	10. Küng Markus	BLUD2	6	9 : 8
11. Schermer Rajko	ALTA2	8	9 : 12	11. Fruhmann Birgit	LUST1	10	9 : 14
11. Hämmerle Matthias	DORN1	10	9 : 15	12. Müller Egon	LUST1	9	9 : 13
13. Schuf Wolfgang	FELD1	9	6 : 14	13. Doller Daniel	GOEF1	9	9 : 14
14. Diez Oliver	DORN1	10	6 : 17	14. Haslwanter Martin	BLUD2	7	6 : 11
15. Mittringer Lukas	KENN2	10	5 : 23	15. Jin Lian	DORN2	7	7 : 14
16. Rist Marvin	KENN2	8	3 : 17	16. Hagen Lukas	LUST1	8	6 : 14
17. Thurnher Ricardo	ALTA2	7	2 : 14	17. Strohmeier Rene	BLUD2	5	4 : 7
18. Jochum Werner	DORN1	10	1 : 18	18. Kitonjic Elvir	BLUD1	5	4 : 10

1. Klasse							
Oberes Play Off				Unteres 01Play Off			
1. Lissy David jun.	HOER2	9	23 : 2	1. Schwärzler Daniel	LAUT1	10	25 : 5
2. Deflorian Peter	HARD1	9	19 : 5	2. Roth Martin	KLAU2	10	22 : 5
3. Amann Günter	FELD2	10	19 : 8	3. Hartmann Wolfgang	FRAS1	10	19 : 8
4. Melojer Stefan	ALTA3	8	15 : 6	4. Scheerer Stefan	LUST2	9	19 : 8
4. Mair Clemens	ALTA3	10	18 : 9	5. Schmid Oliver	GAIS1	9	18 : 8
6. Rünzler Beat	HARD1	10	16 : 10	6. Kalb Andreas	LAUT1	6	12 : 4
7. Pratzer Alfred	HARD1	9	13 : 9	7. Rinderer Felix	LAUT1	8	15 : 7
8. Schmitzer Andreas	HOER2	9	12 : 9	8. Blum Marco	GAIS1	10	14 : 9
9. Potomak Philipp	KENN4	6	8 : 5	9. Schulz Günther	KLAU2	9	15 : 9
10. Maier Patrick	ALTA3	7	9 : 8	10. Dötter Ulrich	HOER3	10	13 : 10
11. Weiskopf Dieter	KENN3	7	11 : 10	11. Morscher Markus	FRAS1	10	14 : 11
12. Pretterhofer Ingo	FELD2	9	10 : 12	12. Nachbauer Josef	KLAU2	10	12 : 11
13. Treiber Hartwig	HOER2	10	9 : 13	13. Ivica Slavko	LUST2	10	14 : 15
14. Schwärzler Richard	HOER2	7	7 : 8	14. Andrich Helmut	KLAU2	10	11 : 13
15. Göbel Tobias	FELD2	9	8 : 13	15. Bilgeri Sarah	HOER3	10	12 : 17
16. Fischer Martin	HARD1	10	8 : 15	16. Zagonel Marcel	FRAS1	10	11 : 18
17. Gorbach Thomas	KENN3	6	6 : 8	17. Absenger Günther	HOER3	10	10 : 18
18. Staffler Oliver	ALTA3	5	4 : 7	18. Martinelli Peter	LUST2	10	9 : 18
19. Schlösser Ralf	FELD2	8	5 : 15	19. Frühwirth Wilhelm	HOER3	5	6 : 7
19. Schönberger Kurt	KENN4	8	4 : 12	20. Pfeiffer Evelyn	LUST2	9	7 : 16
21. Gorbach Lukas	KENN3	7	3 : 14	21. Akyildiz Fatma	LAUT1	9	6 : 15
				22. Horvath Barnabas	GAIS1	10	7 : 20
				23. Fässler Marcel	GAIS1	10	7 : 21
				24. Schwärzler Helga	LAUT1	6	1 : 13

Fortsetzung auf nächster Seite

Einzelranglisten - Frühjahr 2014

2. Klasse			3. Klasse - Fortsetzung		
1. Thaler Dominik	BREG1	16 38 : 3	9. Windberger Robert	LAUT2	15 26 : 14
2. Meusburger Felix	LOCH1	17 35 : 4	10. Hoffellner Manfred	KENN5	13 21 : 10
3. Riedener Peter	BREG1	16 34 : 9	11. Ender Sarah	ALTA4	17 25 : 17
4. Horvath Jenö	LOCH1	17 32 : 10	12. Giesinger Patrik	DORN3	12 19 : 10
5. Dieudonne Laurent	BREG1	14 26 : 7	13. Fasser Philipp	KENN5	14 21 : 13
6. Latzer Simon	RANK1	16 29 : 12	14. Müller Reinold	ALTA4	14 19 : 15
7. Tömel Michael	HOER5	16 30 : 13	15. Sutterlütli Matthias	KENN5	14 15 : 14
8. Mirkovic Rade	LOCH1	15 22 : 9	15. Jenny Helmut	BLUD4	15 19 : 19
9. Schuster Harald	BLUD3	12 21 : 7	17. Fleischmann Thomas	GAIS2	17 20 : 24
10. Maletic Armin	BLUD3	14 24 : 10	18. Wald Andreas	FELD3	15 17 : 20
11. Schnetzer Patrik	BLUD3	16 28 : 15	18. Wagner Beate	GAIS2	18 17 : 24
12. Müller Dominik	GISI1	18 30 : 20	20. Rein Hans	BLUD4	16 17 : 23
13. Bitschi Simon	BREG1	15 20 : 14	21. Löffler Clemens	FELD4	15 16 : 21
14. De Angelis Fabio	RANK1	17 22 : 18	22. Feurstein Thomas	BREG3	16 17 : 24
15. Baumgartner Manfred	RANK1	16 23 : 18	23. Marinkovic Dragan	FELD3	15 15 : 20
15. Burkhardt Klaus	BREG2	16 23 : 18	24. Reinprecht Ingo	LAUT2	18 17 : 28
17. Schulz Günther	KLAU3	10 18 : 9	25. Sumper Lukas	DORN3	13 14 : 17
18. Hehle Paul	LOCH1	17 19 : 17	26. Stadelmann Thomas	FELD3	16 15 : 26
19. Grass Florian	BLUD3	14 17 : 15	27. Auer Stefan	BLUD4	15 14 : 24
20. Ströhle Alexander	KLAU3	15 18 : 18	28. Jovanovic Stevo	LAUT2	18 14 : 29
21. Hutter Kuno	HOER4	16 17 : 21	29. Hermann Winfried	FELD4	15 13 : 23
22. Gmoser Hans	KLAU3	15 17 : 20	30. Tschann Manfred	GOEF2	17 13 : 29
23. Pradler Patrick	RANK1	17 15 : 22	31. Sohm Emanuel	BREG3	17 12 : 28
24. Heinzle Erich	GISI1	17 17 : 25	32. Kriegler Anton	FELD4	13 10 : 19
25. Wehinger Erwin	GISI1	18 15 : 26	33. Mittendorfer Mikko	FELD3	12 10 : 19
26. Walser Gerhard	BREG1	16 15 : 24	34. Matt Johannes	GOEF2	16 11 : 30
27. Tiefenthaler Andreas	FRAS2	16 14 : 24	35. Pichler Karl Heinz	BREG3	12 7 : 24
28. Winder Philipp	HOER5	16 15 : 26	36. Haselwanter Manfred	GAIS2	18 6 : 37
29. Kremmel Helmut	KLAU3	11 11 : 15	37. Prvulovic Mihajlo	LAUT2	10 4 : 19
30. Jochum Elias	BREG1	16 11 : 24	4. Klasse		
31. Glantschnig Andy	HOER5	16 13 : 29	1. Kircher Patrick	LOCH2	16 39 : 2
32. Graß David	FRAS2	16 11 : 26	2. Führer Klaus	GOET1	18 48 : 4
33. Kissenberth Hans Georg	HOER4	15 11 : 25	3. Längle Elmar	GISI2	17 34 : 5
34. Beck Andreas	BREG2	14 11 : 25	4. Kürsteiner Andreas	LUST3	18 36 : 8
35. Valentini Thomas	HOER4	15 10 : 26	5. Marte Manfred	ALTA5	13 27 : 5
36. Walser Wolfgang	GISI1	13 9 : 22	5. Salchinger Günther	RANK2	13 27 : 5
37. Hagspiel Peter	HOER4	12 8 : 19	7. Vögel Egon	LUST3	15 27 : 7
38. Laukas Oliver	KLAU3	10 7 : 17	8. Mathis Michelle	ALTA5	15 25 : 8
39. Jäger Tobias	FRAS2	11 6 : 17	9. Ganahl René	GISI2	15 24 : 12
3. Klasse			10. Geiger Christof	BREG4	11 21 : 8
1. Konrad Josef	GOEF2	17 41 : 7	11. Gobber Hermann	GISI2	17 22 : 14
2. Schönberger Josef	KENN5	15 29 : 5	12. Höniger Wilfried	LOCH2	16 21 : 13
3. Schöch Markus	GOEF2	16 37 : 7	13. Rojak Helmut	ALTA5	14 22 : 12
4. Mazzurana Thomas	DORN3	16 32 : 7	14. Holzer Jannick	ALTA5	15 19 : 13
5. Kabelka Franz	FELD3	15 33 : 9	15. Schnetzer Markus	ALTA6	11 18 : 10
6. Müller Simon	ALTA4	15 29 : 8	16. Wille Elmar	GOET1	18 24 : 22
7. Köchl Daniel	DORN3	15 27 : 10	17. Perpmer Alois	LOCH2	16 18 : 18
8. Bickel Josef	BLUD4	18 34 : 17	18. Kohler Daniel	LOCH2	13 16 : 14

Einzelranglisten - Frühjahr 2014

4. Klasse - Fortsetzung			5. Klasse - Fortsetzung		
19. Wendl Wolfgang	LOCH3	16 18 : 22	31. Kohl Elias	KLAU4	11 4 : 18
20. Woller Willi	ALTA6	16 15 : 21	32. Hammerle Patrick	GISI3	11 3 : 20
21. Lange Daniel	GOET1	15 15 : 20	33. Metzler Raffael	BREG5	10 2 : 17
21. Walser Aldo	RANK2	15 15 : 20	34. Zacharia Anna	KLAU4	11 2 : 21
23. Kothgasser Andreas	BREG4	16 13 : 21	35. Dörler Johannes	BREG5	10 0 : 22
24. Mair Dietmar	RANK2	15 13 : 22	6. Klasse		
25. Scheidbach Reinold	RANK2	12 10 : 16	1. Hatzl Rudi	FRAS3	13 29 : 0
26. Kupsch Günter	LOCH3	16 11 : 24	2. Entner Hans	FRAS3	16 34 : 2
27. Prokop Christoph	RANK2	12 9 : 15	3. Berchtold Christoph	BLUD5	19 40 : 3
28. Bader Robert	RANK3	13 11 : 20	4. Bickel Clemens	BLUD5	22 44 : 10
29. Vuksan Berislav	BREG4	18 11 : 30	5. Bader Dominik	FRAS3	14 31 : 5
30. Entner Christoph	RANK3	11 7 : 20	6. Dönz Peter Robert	FELD5	19 41 : 11
31. Loacker Norbert	GOET1	10 5 : 15	7. Lesky Heribert	FRAS4	18 35 : 9
32. Koneth Marcel	ALTA6	15 4 : 29	8. Dieudonne Maxime	LING1	12 26 : 8
33. Rojak Patrick	ALTA5	11 2 : 22	9. Tschabrun Mathias	FRAS3	12 21 : 7
34. Häusle Simon	BREG4	13 2 : 27	10. Aksoy Mert	LUST6	16 30 : 14
35. Pfister Martin	RANK2	13 0 : 26	11. Haberl Wolfgang	GOET2	21 33 : 22
5. Klasse			12. Pölz Jochen	LING1	17 27 : 15
1. Rist Florian	KENN6	15 31 : 3	13. Özcan Serif	GOET2	22 29 : 21
2. Müller Karin	KENN6	17 35 : 6	14. Nagl David	GAIS3	15 27 : 14
3. Vogelmann Claus	KENN6	12 24 : 3	15. Hämmerle Maria	LUST6	16 24 : 15
4. Dutczak Michael	RANK4	18 34 : 9	16. Bergmann Mario	LOCH4	13 20 : 11
5. Bozic Rita	KENN6	17 30 : 8	17. Schmid Michael	FRAS3	15 19 : 13
6. Wedam Reinhard	DORN4	18 31 : 11	18. Perauer Karl-Heinz	LING1	17 23 : 18
7. Firment Michal	LUST4	12 22 : 7	19. Baldauf Andreas	GOET2	19 21 : 21
8. Ludescher Helmut	RANK4	18 27 : 13	20. Dörflinger Meinhard	GOET2	20 22 : 24
9. Seidler Herwig	GOEF3	17 25 : 13	21. Blum Arthur	GAIS3	21 22 : 26
10. Kainz Willi	LUST4	13 24 : 10	22. Schuchter Lukas	GOEF4	17 21 : 22
11. Di Centa Mirko	LUST5	11 19 : 7	23. Gassner Alois	BLUD5	17 17 : 18
12. Knecht Manfred	RANK4	16 22 : 13	24. Schwab Philip	ALTA7	17 18 : 21
13. Filipovic Anđelko	GISI3	14 23 : 12	25. Meier Lukas	GOEF4	20 21 : 29
14. De Angelis Davide	RANK4	15 21 : 13	26. Andrich Fabian	GOEF4	18 18 : 24
15. Honeder Niklas	LAUT3	16 24 : 17	27. Greiderer Gerhard	GAIS3	16 18 : 24
16. Trampitsch Jürgen	DORN4	15 21 : 15	28. Pitschmann Stefanie	FRAS3	17 14 : 23
17. Sleszynski Irek	DORN4	17 21 : 20	29. Zazworka Alexander	GOEF4	16 16 : 25
18. Sperger Mirko	LUST4	13 17 : 13	30. Haspl Nicco	FELD5	19 16 : 32
19. Maurer Daniel	LAUT3	17 21 : 22	30. Kocsis Jenö	FELD5	19 16 : 32
20. Weiskopf Günter	LUST4	16 18 : 19	32. Blum Maria	GAIS3	21 15 : 35
21. Walser Robert	GOEF3	17 17 : 20	33. Quauka Robert	GAIS3	13 14 : 21
22. Pfanner Ramon	LAUT3	16 18 : 20	34. Sirbu Emilia Ceren	LUST7	19 13 : 30
23. Lampert Elias	GOEF3	15 16 : 19	35. Weiskopf Ralph	LUST6	16 10 : 27
24. Ruppert Manfred	GOEF3	13 15 : 17	36. Schnetzer Lukas	BLUD5	12 8 : 17
25. Sebö Jonas	BREG5	18 14 : 24	37. Salzmann Bernhard	LUST6	12 8 : 19
26. Hollenstein Marlies	LUST5	14 13 : 21	38. Dalpra Luca	ALTA7	13 7 : 22
27. Büchel Walter	GISI3	18 12 : 29	39. Lesky Clara	FRAS4	12 6 : 19
28. Stöckl Raphael	BREG5	17 9 : 25	40. Autengruber Melanie	LUST6	12 6 : 21
29. Achberger Stefan	LAUT3	14 10 : 23	41. Sallamaci Sibel	LUST7	15 6 : 27
30. Hermann Oskar	KLAU4	17 5 : 34	42. Aberer Mike	ALTA7	12 0 : 26

Nachwuchsmannschaftsmeisterschaft 2014

in Altach am 10. Mai / 11. Mai 2014

U18 Jugend männlich		
Rg	Verein	Aktive
1	TTC Sparkasse	Grass Florian, Grass Maximilian
2	TTC SW Bregenz	Bitschi Simon, Sohm Emanuel
3	SV STT Lochau	Ferchl Elias, Gross Christoph
U18 Jugend weiblich		
Rg	Verein	Aktive
1	UTTC Lauterach	Akyildiz Fatma, Schneider Victoria, Uzundere Demet
2	UTTV Lustenau	Akyol Emine, Sirbu Emilia
3	UTTC Raiffeisen Kennelbach	Albertani Christina, Jäger Helene
U15 Schüler männlich		
Rg	Verein	Aktive
1	UTTC Farben Morscher Klaus	Kohl Elias, Ladstätter Fabio, Roth Martin
2	SV STT Lochau	Ferchl Elias, Gross Christoph
3	UTTC Raiffeisen Kennelbach	Schmolly Theodor, Sutterlüty Matthias, Vits Simon
U15 Schüler weiblich		
Rg	Verein	Aktive
1	UTTC Ender Klima Altach	Adlboller Julia, Ender Sarah
2	UTTV Lustenau	Ikyol Emine, Sallamaci Sibel, Schwendinger Sarah
3	UTTC Raiffeisen Kennelbach	Jäger Helene, Strabler Lena
U13 Unterstufe gemischt		
Rg	Verein	Aktive
1	TTC Lingenau 1	Dieudonne Maxime, Köb Elia
2	UTTC Ender Klima Altach	Ender Sarah, Schwaqb Philipp
3	TTC Lingenau 2	Vögel Hannah, Bereuter Simon
U11 Mini gemischt		
Rg	Verein	Aktive
1	UTTC Farben Morscher Klaus	Kremnitzer Julian, Müller Sarah
2	UTTC Gaißau	Kickl Brunoe, Schwärzler Raul
3	UTTC Ender Klima Altach	Adlboller Luca, Rumpold Anja

UTTC ENDER-KLIMA ALTACH DAMENMEISTER 2013/14

Vier in etwa gleichstarke Teams aus Lauterach (Titelverteidiger), Hörbranz, Lustenau und Altach stellten sich am Samstag, 26. April zum Kampf um den Damen-Landesliga-Titel. Dabei gab es nur 2 klare Ergebnisse (mit 1:4 und 0:5) – alle anderen Vergleiche endeten knapp mit 3:2 Siegen.

1. Runde: Hörbranz – Lauterach 3:2; Altach – Lustenau 3:2;
2. Runde: Altach – Hörbranz 3:2; Lauterach – Lustenau 0:5;
3. Runde: Lustenau – Hörbranz 3:2; Lauterach – Altach 1:4.

ENDTABELLE

1. UTTC ENDER-KLIMA ALTACH	3 Siege	0 Niederl.	10 : 05	Spielverh.	6 Pkte.
2. UTTV LUSTENAU	2	1	10 : 05		4
3. UTTC TOYOTA HÖRBRANZ	1	2	07 : 08		2
4. UTTC LAUTERACH	0	3	03 : 12		0

SIEG/NIEDERLAGE-BILANZEN in EINZEL und DOPPEL:

Kainz Sarah 6/0; Strauss Daniela 5/1; Fruhmann Birgit 4/2; Pfeiffer Evelyn 3/3; Mathis Michelle 2/2; Akyildiz Fatma 2/4; Ender Sarah 0/2; Lissi Teresa 1:5; Schwärzler Helga 0/6.
 Doppel: Fruhmann B./Pfeiffer E. 3/0; Kainz S./Ender S. 2/0; Strauß D./Lissy T. 1:2.

VTTV-Damenreferent K. Hämmerle

Ergebnisse ...TT - LEM – Nachwuchs Sa 22. / So 23. März 2014 in Bregenz

Bewerb		Name	Verein
U18 Einzel männlich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Bachinger Emanuel Grass Maximilian Roth Martin Bitschi Simon	Feldkirch Bludenz Klaus Bregenz
U18 Einzel weiblich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Jin Lian AkyildizFatma Akyol Emine Mathis Michelle	Dornbirn Lauterach Lustenau Altach
U18 Doppel männlich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Bachinger Emanuel/Meusburger Felix Rinderer Felix/Roth Martin Bitschi Simon/Sohm Emanuel Gorbach Lukas/SutterlütiMatthias	Feldkirch/Lochau Lauterach/Klaus Bregenz Kennelbach
U18 Doppel weiblich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Jin Lian/Mathis Michelle Akyildiz Fatma/Kemter Lisa Jäger Helene/Zacharia Anna Akyol Emine/Sirbu Emilia Ceren	Dornbirn/Altach Lauterach/Hörbranz Kennelbach/Klaus Lustenau
U18 Doppel Mix	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Bachinger Emanuel/Jin Lian Akyildiz Fatma/Rinderer Felix Roth Martin/Zacharia Anna Gorbach Lukas/Jäger Helene	Feldkirch/Dornbirn Lauterach Klaus Kennelbach
U15 Einzel männlich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Roth Martin Sumper Lukas Sutterlüti Matthias Groß Christopher	Klaus Dornbirn Kennelbach Lochau
U15 Einzel weiblich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Ender Sarah Akyol Emine Sallamaci Sibel Jäger Helene	Altach Lustenau Lustenau Kennelbach
U15 Doppel männlich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Bickel Clemens/Roth Martin Ferchl Elias/Groß Christopher Sumper Lukas/Sutterlüti Matthias Sebö Jonas/Stöckl Raphael	Bludenz/Klaus Lochau Dornbirn/Kennelbach Bregenz
U15 Doppel weiblich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Akyol Emine/Sirbu Emilie Adlboller Julia/Ender Sarah Ladstätter Melina/Sallamaci Sibel Jäger Helene/Kirschner Melina	Lustenau Altach Klaus/Lustenau Kennelbach
U15 Doppel Mix	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Akyol Emine/Roth Martin Jäger Helene/Sutterlüti Matthias Dalpra Luca/Ender Sarah Dieudonne Maxime/Sallamaci Sibel	Lustenau/Klaus Kennelbach Altach Lingenau/Lustenau
U13 Einzel männlich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Sumper Lukas Schnetzer Lukas Schwab Philip Dieudonne Maxime	Dornbirn Bludenz Altach Lingenau
U13 Einzel weiblich	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Ender Sarah Sallamaci Sibel Adam Lisa Ladstätter Melina	Altach Lustenau Hörbranz Klaus
U13 Doppel gemischt	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Dieudonne Maxime/Köb Elia Freudenthaler Eric/Schnetzer Lukas Schmolly Theodor/Sumper Lukas Rojak Patrick/Schwab Philipp	Lingenau Lochau/Bludenz Kennelbach/Dornbirn Altach
U11 Einzel gemischt	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Wald Sebastian Kremnitzer Julian Kickl Bruno Müller Sarah	Feldkirch Klaus Gaissau Klaus
U11 Doppel gemischt	1. Rg 2. Rg 3. Rg	Kremnitzer Julian/Müller Sarah Kickl Bruno/Schwärzler Raul Bergmoser Matthias/Lamon Livio Wald Sebastian/Welte Lukas	Klaus Gaissau Lauterach Feldkirch/Frastanz

47. BODENSEE-POKALSPIELE

In Langenargen / BRD

am Do 29. Mai 2014 Spielbeginn: 10.00 h

nominiert sind

HERREN

1	BOZIC Stefan	Verein:	UTTC Toyota Hörbranz
2	WAUTSCHE Matthias	Verein:	UTTC Toyota Hörbranz

DAMEN

1	KAINZ Sarah	Verein:	UTTC Ender Klima Altach
2	STRAUSS Daniela	Verein:	UTTC Toyota Hörbranz

SENIOREN

1	DA CUNHA Carlos	Verein:	UTTC Ender Klima Altach
2	SCHERMER Rajko	Verein:	UTTC Ender Klima Altach

SENIORINNEN voraussichtlich keine Teilnehmerinnen

JUGEND männlich

1	BACHINGER Emanuel	Verein:	TTC Feldkirch
2	MEUSBURGTER Felix	Verein:	TTC SV Lochau

JUGEND weiblich

1	JIN Lian	Verein:	UTTC Dornbirn
2	AKYILDIZ Fatma	Verein:	UTTC Lauterach

SCHÜLER männlich

1	ROTH Martin	Verein:	UTTC Farben Morscher Klaus
2	SUMPER Lukas	Verein:	UTTC Dornbirn

SCHÜLER weiblich

1	ENDER Sarah	Verein:	UTTC Ender Klima Altach
2	AKYOL Emine	Verein:	UTTV Lustenau

Fahrer: Ivica Slavko, Schalleger Thomas, Schermer Rajko, Strauss Daniela, Wautsche Matthias

Bereits am Vorabend vertreten unser Verbandspräsident Andy Schmitzer und Finanzreferent Karl-Heinz Pichler beim Funktionärsturnier unsere Farben

Alle Teilnehmer werden bzw. wurden per e-mail über weitere Details informiert

Wir wünschen allen viel E\$folg



müller wohnbau

vertrauensvoll.
wertbeständig.
verlässlich.

Ihr Partner seit über 45 Jahren
www.muellerwohnbau.at www.muellerblog.at
T+43 (0)5576 7138-0!



Österr. Meisterschaften U18 vom 2. – 4. Mai 2014 in Kapfenberg

Unsere Teilnehmer haben gezeigt, dass sie spielen, fighten und zusammenhalten können, für einen ganz großen Erfolg hat es jedoch leider nicht gereicht:

Mannschaft

Platz 5 für die Mädchen (Platz 4 nur durch den schlechteren Quotient verfehlt)

Platz 7 für die Burschen.

Einzel:

Emanuel , Lilli und auch Michelle! erreichten die Hauptrunde

Emanuel schied gegen den späteren 2 Platzierten Schaumberger mit 2:4 aus, Lilli gegen die spätere 3. Platzierte Fuchs mit 3:4, Michelle schied in der ersten Haupt - Runde

Gegen Leichtfried aus.

Doppel :

Die Burschen kamen auf Nr. 1 bzw. Nr. 2 Ende der Durchsage.

Lilli mit Hauer erreichte das Viertelfinale; Fatma und Michelle das Achtel finale (1 Rd. Weiter)

Mixed:

Martin und Michelle kamen 1 Runde weiter, Emanuel und Lilli erreichten das Achtelfinale (2. Rd. Weiter)

Österr. Meisterschaften U15 vom 16. – 18. Mai 2014 in Hallein

Wir starteten am Freitag 16.5.14. in der Früh mit dem Zug nach Hallein. Dort weg mit Taxi in das Sportzentrum Rif.

Leider hatten wir mit den Mannschaften trotz unseren 2 starken Spielern Sarah Ender und Martin Roth nicht so viel Glück. Aber alle haben ihr „Bestes“ gegeben und sicher war es ein großer Fortschritt für alle die hier so fleißig kämpften!

Beim Birkenwirt hatten wir unser Abendessen, natürlich gemeinsam, die Jugend hat immer viel Spaß miteinander, aber auch wir Erwachsenen können das gut. Viel geplaudert aber Hauptthema ist natürlich „TT“! Am 2ten Abend nach Abendessen und Taxiheimfahrt ins Hotel haben Sarah, Emilia und Martin beschlossen noch ins Hotelpool zu springen.“ 15 Grad brrrrrrrrrrrrr“ ,aber das war ihnen egal .“Mords Gaudi“. Wir Erwachsenen haben uns ein Fläschen Wein (ich glaub es waren 2) geöffnet und so einen

schönen runden Abend verbracht.

Am Sonntag gewannen Sarah Ender im Einzel gegen Schwarzenbacher Chiara und Martin Roth gegen Hocheneder Nico. Im Viertel- bzw. Achtelfinale kämpften beide zwar ausgezeichnet, konnten die Niederlage aber doch nicht verhindern. Feststellung „Sie sind trotzdem gut“!

Die Ergebnisse sind in der VTTV-Homepage unter Spielbetrieb aktualisiert

Leider fahren wir ohne Medaille heim. Hier möchten wir uns für die intensive Betreuung von Helmut Kremmel unterstützt von Laurent Diendonno herzlichst bedanken „Sie sind Profi“ Wir versuchen unsere junge Mannschaft auf Vordermann zu bringen bleiben am Ball und es wird gelingen!

Brigitte Kratzer

Impressum

Herausgeber	Vorarlberger Tischtennisverband	Nächste Ausgabe Mitte Sept. 2014
Redaktion	Walter Trampitsch 6850 Dornbirn Bremenmahd 4 Tel. 0650/2682700 e-mail trawa@tele2.at	Letzter Abgabetermin für redaktionelle Beiträge
Druck	Jochum Reinhard 6850 Dornbirn Paracelsusweg 8 Tel. 05572 / 20132 e-mail jochum@inode.at	Anfang Sept. 2014 Druckvorlagen ausschließlich per E-Mail mit Anhang an trawa@tele2.at bitte Word-oder Excel (u. JPG)
Jahres - Abo - Preis (6 Ausgaben) ... € 22,00 (für Ausland Portozuschlag € 5,00)		
<i>Wir freuen uns über jeden neuen Leser</i>		

**Wir danken allen Firmen, die durch ihre
Werbeeinschaltungen
für den TT –Report eine finanzielle Absicherung mit
gewährleisten.**

*Es würde uns sehr freuen, sie auch in der kommenden Saison als Inserenten
wieder gewinnen zu können*

2. Bundesliga 2013 / 14 - Herren

Beim **Finalturnier** am 10. / 11. Mai in Wels belegte der

UTTC RAIFFEISEN Kennelbach

den ausgezeichneten **3. Rang** von insgesamt 20 Mannschaften.

Wir gratulieren

GOLD SILBER und BRONZE bei den 60. Gehörlosen Staatsmeisterschaften

Bericht von Markus Schöch

Mit meinem Vorarlberger Kollegen Ganahl Rene (Gisingen) bin ich am Freitag den 25. April mit dem Nachtzug zur 60. ÖSTM der Gehörlosen nach Wien gefahren. (hier darf nur ohne Hörhilfen gespielt werden). Samstag früh ging es los mit dem **Herren-Mannschaftsbewerb**. **Mit meinem Partner Erwin Stürmer** (Wien) konnte ich diesen Bewerb vs. die Favoriten (Brüder Krämer) **sensationell gewinnen**.

Rene holte mit seinem Partner Heinz Müller (Kärnten) den **ausgezeichneten 3. Platz**.

Im **Herrendoppelfinale** vs. Christopher und Lukas Krämer haben Erwin und ich in einem sehr umkämpften Spiel leider unseren Matchball im 5. Satz nicht verwerten können und mit -12 verloren. Somit **Silber** geholt.

Beim **Herren-Einzel** habe ich im Viertelfinale leider vs. Rene spielen müssen (wie schon mehrere Jahre lang), mit dem besseren Ende für mich. Dafür kam im Halbfinale dann für mich im 5. Satz vs. Erwin das aus, das Spiel war gut, leider konnte ich nach einem anstrengenden Tag (Beginn 10 Uhr-Ende 19:30) nicht mehr entscheidend zulegen. Den **3. Platz** gewann ich noch gegen Heinz Müller aus Kärnten.

Mit 5 Medaillen im Gepäck war auch die 7 -stündige Heimreise erheblich angenehmer.

Österr. Meisterschaften U13 vom 30. Mai. – 1. Juni 2014 in Wolfsberg

Aktive	männl.	Dieudonne Maxime (Lingenau), Schnetzer Lukas (Bludenz), Sumper Lukas (Dornbirn)
	weibl.	Ender Sarah (Altach), Sallamaci Sibel (Lustenau)
Betreuer	Kremmel Helmut, Ender Mario	
Die Anreise erfolgt am Freitag mit Kleinbus. Wir wünschen viel Erfolg		



RBS[®]

Gebäudeautomation

www.rbs-lon.com

- ENDER -

...die Klima Lösung

www.ender-klima.com

Die eingelangten Fotos zur Mannschaftsmeisterschaft

Leider sind nicht mehr eingetroffen



Meister der 3. Klasse

UTTC Dornbirn 3

v. l. n. r.

Idaniel Köchl, Lukas Sumper,
Thomas Mazzurana, Jürgen
Andergassen

auf diesem Foto fehle Patrik Giesinger
und Werner Winder



Ranglistenerster
Landesliga
<<< Stefan Bozic
UTTC Toyota
Hörbranz

Ranglistenerster
3. Klasse
Josef Konrad
>>>
UTTC Göfis



Meister der 4. Klasse

UTTV Lustenau 3

v. l. n. r.

Egon Vögel, Monika Nigsch, Andy
Kürsteiner, Peter Pfeiffer und Emine
Akyol



*Vielleicht klappt es in der nächsten Saison besser mit Zusendung von Fotos der Meister
Der Mensch hofft, solange er lebt (gilt lauch für die Redaktion)*

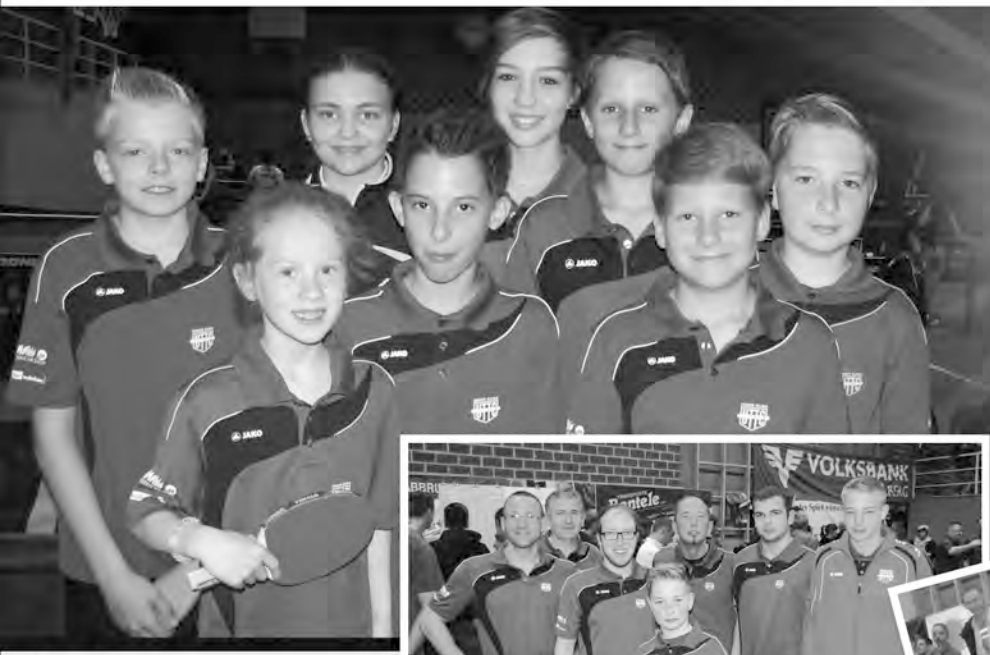
VORARLBERGER
MANNSCHAFTS
VIZEMEISTER

VLBG. DAMEN
LANDESLIGA
MEISTER

NW - U15 WEIBLICH
MANNSCHAFTS
MEISTER



★ **2014 UTTC ENDER-KLIMA ALTACH** ★



Rollstuhlparallelschlalom
für Vereine in Altsch



Altacher
Landschaftsreinigung





2014 VORARLBERGER MANNSCHAFTS MEISTER



Stefan • Daniela • Matthias



Der Kampf um den Meistertitel verlief spannend bis zur letzten Runde mit Heimvorteil für den UTTC Toyota Hörbranz. Hier konnten Stefan Bozic, Daniela Strauss und Matthias Wautsche (Foto von links) vor imposanter Zuschauerkulisse überraschend klar (6:1) den Mitfavoriten UTTC Ender-Klima Altach mit Sarah Kainz, Wolfgang Mayr und Fredy Welte bezwingen.

Damit holten die Laiblachtaler den Meistertitel zum 4. Mal nach Hörbranz (1960 • 2009 • 2011)

Wir gratulieren.

